

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

227 (18.8.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 227. Zweites Blatt. Donnerstag den 18. August (folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 29260. Die Pferderennen in Iffezheim betreffend.

Zur Sicherung des Wagenverkehrs auf den nach Iffezheim führenden Straßen während der am Freitag den 19. August, Sonntag den 21. August, Dienstag den 23. August, Donnerstag den 25. August, Samstag den 27. August und Sonntag den 28. August d. J.

bei Iffezheim stattfindenden Pferderennen wird auf Grund des § 59 des P.St.G.B. für die diesseitigen Amtsbezirke angeordnet, was folgt:

§ 1.

Das Befahren der Land- und bezw. der Kreisstraßen Rastatt-Iffezheim, Baden-Dos und Dos-Iffezheim mit Velocipeden, Motorrädern und Motorwagen ist an den genannten Tagen in der Zeit von 12—3 Uhr und von 1/2 6—1/2 8 Uhr verboten.

Ausnahmen hiervon können auf Ansuchen für größere Radfahrergesellschaften, welche geschlossen zusammenfahren, von den unterzeichneten Bezirksämtern — von jedem für seinen Bezirk — bewilligt werden.

Den Weisungen der Ordnungsmannschaft ist unbedingt Folge zu leisten.

§ 2.

Zu widerhandeln wird an Geld bis zu 20 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft.

Rastatt und Baden, den 11. August 1898.

Großh. Bezirksamt Rastatt.

Renner.

Großh. Bezirksamt Baden.

Sebting.

Bekanntmachung.

Nr. 28918. Die Pferderennen in Iffezheim, hier den Wagenverkehr auf den öffentlichen Wegen betreffend.

Nachstehend bringen wir die von Großh. Bezirksamt Rastatt und dem Bürgermeister-Amt Iffezheim erlassene Fahr-Ordnung für die am

Freitag den 19. August,

Sonntag den 21. August,

Dienstag den 23. August,

Donnerstag den 25. August,

Samstag den 27. August,

Sonntag den 28. August or.

bei Iffezheim stattfindenden Pferderennen zur öffentlichen Kenntnis.

Rastatt, den 6. August 1898.

Großh. Bezirksamt.

Mayer.

Fahrordnung

für die Iffezheimer Rennen.

Zur Aufrechterhaltung der Ordnung auf der Zufahrtsstraße zum Rennplatz und auf der Haltestelle der Wagen bei demselben wird auf Grund des §. 59 P.St.G.B. ortspolizeilich angeordnet:

§. 1. Fuhrwerke jeder Art, welche Personen zu und von dem Rennplatz befördern, dürfen vom Eingang des Dorfes Iffezheim an nur die Hauptzufahrtsstraße benutzen.

§. 2. Bei der Anfahrt haben alle Fuhrwerke vom Beginn des Dorfes an bis zum Rennplatz die Reihenfolge, in der sie ankommen, einzuhalten, das Herausfahren aus der Reihe ist nur solchen Gefährten gestattet, welche innerhalb des Ortes anhalten und einstellen wollen.

Bei der Abfahrt muß von den Ausgängen des Rennplatzes an bis zur Teilung der Straßen nach Baden und Rastatt ein Fuhrwerk hinter dem andern bleiben; das Hineinfahren in die Wagenreihe ist nur dann zulässig, wenn hinreichender Platz hierzu vorhanden ist.

Bei der An- und Abfahrt ist auf der oben bezeichneten Strecke das Nebeneinanderfahren sowie das Überholen verboten.

§. 3. Vom Eingang des Dorfes bis zum Schulhause dürfen Fuhrwerke auf den beiden Seiten der Ortsstraße nur in je einer Reihe und nur in einer den Verkehr nicht hemmenden Weise aufgestellt werden.

Auf der Strecke vom Schulhause bis zum Rennplatz ist die Aufstellung von Fuhrwerken untersagt.

§. 4. Alle beim Rennplatz anfuhrnden Fuhrwerke, welche nicht innerhalb der Rennbahn Aufstellung nehmen, müssen sich auf dem eigens hierfür bestimmten Wagenplatz aufstellen und dürfen denselben vor ihrer Heimfahrt nicht verlassen.

§. 5. Die Kutscher haben sich zur Bewachung ihrer Gefährte stets in deren unmittelbaren Nähe aufzuhalten.

§. 6. Nach Schluß des Rennens ist ein Zufahren zum Rennplatz bis zur gänzlichen Räumung desselben von Fuhrwerken untersagt.

§. 7. Den zur Regelung des Fuhrverkehrs ergehenden Anordnungen des Gendarmerie- und Polizeipersonals ist unverweigerlich Folge zu leisten.

§. 8. Zuwiderhandlungen werden an Geld bis zu 20 M. oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Großh. Bezirksamt Rastatt.

Renner.

Das Bürgermeister-Amt Iffezheim.

Müller, Bürgermeister.

Konkursverfahren.

Nr. 21870. Ueber das Vermögen des Wirts Friedrich Keller zum weißen Hof hier wurde heute am 16. August 1898, Vormittags 1/2 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Friedrich Aytman hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 15. September 1898 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 27. September 1898, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hier, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 15. September 1898 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 16. August 1898.

Amelang,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

4540
Konkursverfahren.

Nr. 21840. Ueber das Vermögen des Fabrikarbeiters Karl Weller aus Niederbessingen, z. St. dahier, wurde heute am 15. August 1898, Vormittags 1/2 11-Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Kaufmann Franz Geuer dahier ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 20. September 1898 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Samstag den 3. September 1898, Vormittags 9 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Samstag den 1. Oktober 1898, Vormittags 1/2 9 Uhr,

vor Großh. Amtsgericht hier, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 21, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache im Besitze haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 20. September 1898 Anzeige zu machen. **11. 11. 1898**
Karlsruhe, den 15. August 1898.

Amelang,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Postpaketverkehr mit der Republik Honduras.

Vom 1. September ab können Postpakete ohne Werthangabe und ohne Nachnahme bis 5 kg Gewicht nach der Republik Honduras, direct über Hamburg, anstatt bisher auf dem Wege über England, versandt werden. Die Postpakete müssen frankirt werden; die Taxe beträgt 3 A. 20 Pf für jedes Paket. Ueber die sonstigen Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten nähere Auskunft.

Berlin W., 12. August 1898.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

von Pöbbecke.

Elisabethenverein.

Für unsere armen Kranken erhielten wir von Frau B. Courtin, geb. Heßing, 20 Mark, wofür auch auf diesem Wege dankt **das Komitee.**

Versteigerungs-Fortsetzung.

Die Versteigerung, welche am Dienstag den 16. d. Mts. begonnen, wird am Freitag den 19. d. Mts., **Nachmittags 2 Uhr**, im Saale zu m. g. l. d. e. n. K. o. p. j., Markgrafenstraße 49, fortgesetzt und kommen daselbst Tischdecken, Möbelstoffe, Gardinen, Vorhänge, Amöleum- und Wollläufer zum Ausgebot, wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

Karlsruhe, den 17. August 1898.

Ed. Koch, Waisenrichter.

Durlach.

Dehndgrasversteigerung.

Der diesjährige Dehndgraswachs von den Wiesen des Großh. Domänenamts Karlsruhe wird wie folgt versteigert:

Samstag den 27. August, Nachmittags 2 Uhr, in der Turnhalle der hiesigen Leopoldschule, Leopoldstraße Nr. 9, von 53 ha des Kammergutes Gottesau, Gemarkung Karlsruhe und Durlach;

Montag den 29. August, Vormittags 9 Uhr, im Rathaus zu Ruppurr von 66 ha der Gewanne Obere und Untere Mühlwiese, Salmenwiese, Faulenbruch und eingemachtes Stück des Kammergutes Ruppurr;

Dienstag den 30. August, Vormittags 9 Uhr, im Rathaus zu Ruppurr von 68 ha der Gewanne Weierwald, Fohlenweide, Seewiese und großer Schellenberg des Kammergutes Ruppurr und der Hagenbruchwiese, Gemarkung Eßlingen;

Donnerstag den 1. September, Nachmittags 3 Uhr,

im Rathaus in Malsch von 4 1/2 ha der Gemarkung Malsch und Sulzbach;

Freitag den 2. September, Vormittags 1/2 9 Uhr, im Rathaus in Graben von 19 1/2 ha Obere und Untere Reutwiese und Weidewiese, Gemarkung Graben, und Rälberweide, Gemarkung Ruckheim;

Montag den 5. September, Vormittags 8 Uhr, auf dem Rathaus zu Grödingen von 15 ha Ziegelböcherwiesen, Gemarkung Durlach.

Karlsruhe, den 17. August 1898.

Großh. Domänenamt. 2.1.

Zwangsversteigerung.

Freitag den 19. August 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Waldhornstr. 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pianino, 2 Büffets, 3 Chiffonnières, 2 Schreibtische, 1 Vertico, 3 Kommoden, 1 Gemälde, 3 Kleiderchränke, 1 Divan, 1 Sekretär, 1 Spiegel, 1 Quastisch, 1 Herd, 4 Sophas, 4 Waschkommoden u. 2 Nachtsche, je mit Marmorplatten, 4 vollständige Betten, 2 Ausziehtische, 1 Regulator, 1 Tischdecke, 1 Wandschrankchen, 1 Badentische, 4 Nähmaschinen, 14 Kinderkleider, 4000 Schlossschrauben, 4000 Schraubstollen und 4 Patent-Arenschenkel.
Karlsruhe, den 15. August 1898.
Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Streu-Versteigerung.

Die Stadt Durlach läßt am **Samstag den 20. August d. J., Vormittags 10 Uhr**, in **Ganter's Halle in Durlach** öffentlich versteigern: 8 Loose Farn und Gras aus dem Distrikte Oberwald, Schlag Nr. 18, 16;

31 Loose Streugras, 1 Loos Birken und 4 Loose Laub aus Distrikt Bergwald, Schlag Nr. 2, 29, 30.

Die Gemeindevorsteher Kappler und Rittershofer in Durlach zeigen die Loose auf Verlangen vor.

Obstverkauf.

In der Großh. Obstschule Augustenberg bei Durlach wird jeden **Dienstag und Freitag, Nachmittags von 5-7 Uhr**, Obst verkauft und Bestellungen auf solches werden entgegen genommen.

Ein Versandt nach auswärtig findet unter 10 Pf. nicht statt.

Wohnungen zu vermieten.

* **Karl-Friedrichstraße 3**, nahe der Kaiserstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Das Nähere daselbst, 2. Stock rechts, von 10-4 Uhr zu erfragen.

— **Marienstraße 60** ist der 3. Stock von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer und Badezimmer um 650 Mark zu vermieten. Gefällige Anfragen im Bureau, 1. Stock.

* 2.1. **Scheffelstraße 51**, parterre, ist ein schönes Zimmer, unmöblirt, an eine einzelflebende Dame oder einen Herrn auf 1. Oktober l. J. zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 2.1. **Wielandstraße 16** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Kochofen zu vermieten.

— **Winterstraße 17**, nächst dem Stadtgarten, sind sehr hübsche Wohnungen von 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, dergleichen Wohnungen von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör per sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 3.1. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör ist auf 1. Oktober, event. auch auf 1. November, Lessingstraße 48 im 2. Stock zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Amalienstraße 65

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, oder eine solche von 6 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Beierheimer Allee 32

ist der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer (Ballon und Veranda), Badezimmer nebst reichlichem Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten, kann jedoch sofort bezogen werden. Einsichtnahme von 10 bis 12 und 2 bis 5 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst, parterre.

Balkon-Wohnung ohne Vis-à-vis.

2.1. Durlacher Allee 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Neubau

Georg-Friedrichstraße 23 sind Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind zwei Mansardenwohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 22 im 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Gartenstraße 54, gegenüber dem Archivplatze, in schöner, freier Lage, ist eine äußerst bequeme Herrschaftswohnung von 6 großen Zimmern, wovon jedes separaten Eingang hat, Bad, 3 Mansarden, Antheil an der Waschküche, mit Balkon und Veranda versehen, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Parterrestock zwischen 10 und 12 Uhr.

Zwei Zimmer mit Küche.

* 4.1. Zwei große, schöne Zimmer mit großer Küche im Mansardenstock und Keller sind sogleich oder per 1. Oktober in meinem Hause an kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Gartenstraße 54, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* 3.1. **Amalienstraße 67** ist ein großes, fein möblirtes Zimmer (außerhalb des Glasabflusses) an einen soliden Herrn zu vermieten.

* **Akademiestraße 71**, gegenüber dem Palais Douglas, ist ein möblirtes Zimmer mit Pension zu vermieten. Beste Empfehlungen zu Gebote.

* **Baldstraße 65**, am Ludwigplatz, sind im 3. Stock zwei hübsch möblirte, ineinandergehende Zimmer sogleich oder bis 1. September an einen Herrn Beamten zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht wird ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer mit Bedienung von einem besseren Herrn auf 1. Oktober. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5805 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für eine alleinstehende Frau wird ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen auf den 1. Oktober oder früher gesucht. Am liebsten parterre und in der Altstadt. Offerten an E. Meyer, Gottesauerstraße 17, 2. Stock, erbeten.

Dienst-Antrag.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten übernimmt und etwas kochen kann, wird zu einer kleinen Familie auf 1. September gesucht: Stefanienstraße 59, parterre.

Welch' edelstehender Kapitalist würde einem fleißigen Geschäftsmann 200 Mark gegen 6% Zinsen und monatliche Rückzahlung von 25 Mark leihen? Für dessen große Gefälligkeit im Voraus besten Dank. Offerten unter Nr. 5806 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

2.1. **Auf das Expeditionsbureau** einer hiesigen Brauerei wird per 1. September a. c. ein junger Mann gesucht, welcher im Rechnen gut bewandert ist und eine schöne Handschrift besitzt. Gesl. Offerten mit Zeugnisabschriften werden unter Nr. 5808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Schreiner** auf Nähmaschinenkasten und Platten, sowie **Polierer** für diese finden per sofort Arbeit durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Hausdiener gesucht, der auch serviren kann, gewesener Offiziersbürsche bevorzugt. Eintritt 1. September oder etwas später. Prima Zeugnisse verlangt. Offerten unter C. 2566 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B. 2.1.

Kassiererin-Gesuch. * Suche zum baldigen Eintritt eine Kassiererin. Offerten nebst Photographie und Gehaltsansprüchen beliebe man unter Nr. 5810 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkäuferinnen, tüchtige, per sofort oder per 1. September gesucht. **M. Schneider,** Manufakturwaren, 8.1. Karlsruhe.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort Stelle: Karlstraße 48 im Laden.

Spilmädchen gesucht zum sofortigen Eintritt bei hohem Lohn. **Hotel Große.**

Aushilfskellnerinnen werden angenommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tagelöhner und Erdarbeiter, eine größere Anzahl, wird per sofort gesucht durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Ein junger, reinlicher **Bursche** findet im Flaschenbiergeschäft sofort Stellung. **Brauerei Kammerer,** Kriegstraße 113.

Hausbursche, ein junger, kräftiger, kann sofort eintreten. **Karl Appenzeller,** Amalienstraße 27.

* **Putzfrau,** eine durchaus saubere und zuverlässige, wird gesucht: Erbprinzenstraße 10, parterre, bei Grund.

Tüchtiger Küchenchef empfiehlt sich zur Aushilfe bei vorkommenden Festlichkeiten. **O. Boog,** Wilhelmstraße 34. 2.1.

* **Ein dreistöckiges Wohnhaus** ist im westlichen Stadttheil zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5809 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen.

* Ein schönes, modernes **Klavier** mit vollem Ton ist billig zu verkaufen: Turlacher Allee 43 im 2. Stock.

* Für Einjährige oder Unteroffiziere der **Artillerie** sind sämtliche Uniformen, auch Helme, getragen, jedoch gut erhalten (große kräftige Figur), billig zu verkaufen: Akademiestraße 71 im 2. Stock.

Zwei Betten,

gebraucht, sind billig zu verkaufen: Scheffelstraße 57 im 4. Stock rechts.

* 3.1. Ein gut erhaltener **Kindersportwagen** billig zu verkaufen: Friedrichstr. 393a, Ettlingen.

* 5 Stück sehr gut erhaltene **Weinfässer** von 50-100 Liter Gehalt sind zu verkaufen. Zu erfragen im Laden Kaiser-Allee 61.

Bauplatz,

ca. 1000 qm groß, zwischen Lessing- und Körnerstraße gelegen, zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe sind unter Nr. 5768 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

2.1. **Zwei Spiegel,** 220/130 und 290/90 cm groß, mit 8 cm breiter polirter Leiste, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5804 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Welcher Bäcker** liefert norddeutsches Roggenbrot? Näheres im Kontor des Tagblattes.

Altes Papier

kauft zu 2 und 3 Mark per 100 Kilo jedes Quantum und wird abgeholt von **M. Tuwiener,** Waldbornstraße 35.

Schönschreiben.

— Vier Ferienurse (ein Kurs für Schülerinnen). **Rundschrift,** 1 Kursus 10 Mark. **A. Simon,** Erbprinzenstraße 38.

Eß-Chocolade

von **A. Kohler & Fils** frisch eingetroffen bei **L. Dörflinger.** 2.1.

Baden-Badener Thermal-Wasser,

moossirend und haltbar, als angenehmstes Tafelwasser ärztl. empfohlen, 2.1. von Apotheker **A. Vogel,** Baden-Baden, per Flasche 15 Pfg. ohne Glas. Depôt für Karlsruhe:

Hofdrogerie **Carl Roth.**

= Badesalze, =

Mineralwasser (frische Füllung).



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

7.6. Drogerie **Carl Roth.**

Neues Sauerkraut

mit Weingährung **C. Cartharius.** empfiehlt

Salon-Nachtlichter

mit 8- und 10 stündiger Brennzeit empfiehlt **L. Dörflinger,** 2.1. Waldstraße 45.

Haarkräuselwaasser

von **Adolf Vogeley,** Hannover, erzeugt die schönsten natürlichen Locken. Hängendes Kinderhaar wird durch einfaches Befeuchten schön wellig und lockig. Zu haben bei: *10.9. **J. Löscher,** Herrenstrasse.

7.2. **Dr. Theinhardt's Lösliche Kindernahrung** erzielt im Verein mit verdünnter Kuhmilch die besten Ernährungsergebnisse. Aerztlich empfohlen bei **Diarrhöen, Brechdurchfall und Rhachitis.** Preis der Büchse mit 300 gr. Inhalt **M. 1.20,** " " " " 500 " " " **1.90.** **Vorräthig in den Apotheken und Drogerien.**

20% Rabatt

gewähren wir, so lange der Vorrath reicht, auf **Knaben-Wasch-Blousen und Anzüge.** **Weiss & Kölsch,** 7 Friedrichsplatz 7. 2.1.



10.6. **Ruhn's Bional**
 ist das edelste Weichen-Odeur,
 aus natürlichen Blumen darge-
 stellt, äußerst nachhaltend. Gibt nur
 von Frz. Ruhn, Kronenparfüm.,
 Nürnberg. Hier bei G. Schnei-
 der, Fris., Herrenstr. 19, St. Woset,
 Karl-Friedrichstr. 22, St. Hertel,
 Fris., Ede Westend- u. Kaiserstr.

J. Jundt, Friseur,
 19 Waldstrasse 19.

Amerikanische
Kopfdouche,
 Shampooing
 das Beste zur
 Reinigung u. Er-
 haltung der Haare.
 Das stärkste Haar
 in kürzester
 Zeit vollständig
 trocken durch
 die
 neuesten
 Trockenapparate.



Reservierter
Damen-Salon.
 Anfertigung
 der neuesten
 Haararbeiten aller
 Art.
 Größtes Lager
 von den
 einfachsten bis
 zu den feinsten
 Parfümerie-
 und
 Toilette-
 Gegenständen.

**Hausmacher Leinen
 und Halbleinen**

(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
 einfach und doppelbreit, zu Leib- und
 Bettwäsche, empfiehlt außergewöhnlich
 billig

Ebeler-Oertel,
 Ede Kaiser- und Adlerstraße.

Zurückgesetzte, einfache 3.2.

Damenblousen

wegen Aufgabe derselben von 98 bis
 150 Pfg. zu haben bei

Carl Keller Sohn,
 Ecke der Hirsch- u. Sofienstr.

Zurückgesetzte, einfache 3.2.

Mechanik-Hut

4.2. (Klapphut),
 Neueste Façon Herbst 1898,

1. Feder,

6 Mk. 50,
 offerirt

Josef Goldfarb,

gegenüber dem Bahnhof.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln,**
Klavieren u. Harmoniums

in solidester Ausführung übernimmt
 zu mässigen Preisen die Pianoforte-
 fabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant.
 Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

**Vollständiger
 Ausverkauf von Unterzeugen** besten Fabrikats
 wegen Aufgabe des Artikels:
 Für Sommer (Herren-Hemden, Aneipp-Bäsche, Herren-Unterhosen,
 und Winter Sport-Hemden, Touristen-Hemden,
 — vorräthig in allen Größen und Weiten. —
 Bei größerem Bedarf: **Original-Ankaufspreise** laut Ausweis.
Adolf Stein,
 Kaiserstraße 74, am Marktplatz.
 Ca. 230 Dhd. beste Marke Steh- u. Leg-Dragen für Herren zu Kostpreisen, jedoch nicht unter 1/2 Dhd.

Lüster-Joppen,
 schwarz und farbig, von 4 Mk. an,
Joppen
 in Panama, Sicilienne, Kammgarn und Cheviot
 zu Mk. 5.50, 6.—, 7.—, 8.—, 10.— bis 20.—
Tailen-Röcke
 in schwarz, Lüster, Croisé und Cheviot,
Haus-, Garten- und Bureau-Joppen
 in grün, Leinen und dunkelgrün
 zu Mk. 2.50, 2.75, 3.—, 3.50 bis 5.—,
Waschanzüge, Waschofen und Westen.
 Sämtliche Artikel sind auch für ganz
 corpulente und große schlanke Herren vorräthig.
 Ferner bietet mein Lager in großartiger Auswahl:
 Anzüge, Havelocks, Beinkleider, Loden-Joppen,
 Jünglings- und Knaben-Anzüge.
Joh. Heinr. Felkel,
 Kaiserstraße 161, gegenüber Hotel Erbprinz.

**Maler- und Tünchermeister-Vereinigung
 Karlsruhe.**
 Freitag den 19. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr, Monatsver-
 sammlung im Jagdzimmer des Hotel Taunhäuser.
Der Vorstand.

H. Delpy,
 Friseur und Perrückenmacher,
 Karl-Friedrichstrasse 20,
 im vormals Stüber'schen Hause,
 empfiehlt für
Damen
Shampooing
 (amerikanisches Kopfwaschen) mit
Trockenapparat
 neuesten Systems.
 Den Mitgliedern des Lebensbedürfnis-
 vereins werden Gegenmarken verabfolgt.

Geschenk-Artikel
 mit
Karlsruher Ansichten
 grosse Auswahl und in allen Preislagen bei
Friedrich Bloss,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Detail, 52.
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Herm. Schmidt Nachf.
L. Wohlschlegel,
 Papierhandlung,
 Kaiserstr. 130, Ecke Ritterstr.
 Vertretung und Lager
 der
Geschäftsbücher-Fabrik,
 Buch- u. Stein-Druckerei
J. G. Koenig & Ehardt,
 Hannover.
 Bureau-Artikel,
 Schreibmaterialien.
 Anfertigung
 jeder Buchbinderarbeit.

Esparsetten-Blüthenhonig
 sowie **Honig in Waben** empfiehlt Freitag
 auf dem Wochenmarke (Ludwigsplatz)
 Bienenzüchter **Ottendörfer,**
 Wöfzingen.

Für Touren und Reise:

leichte Havelocks, wasserdicht,
Joppen,
Staubmäntel in waschechten Stoffen
 empfehlen in großer Auswahl vom billigsten bis zum feinsten Genre.

Spiegel & Wels,
 Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Dies statt jeder besonderen Anzeige.
Todes-Anzeige.
 Schmerzvoll niedergebeugt von dem neuerdings betroffenen Verluste, theilen wir
 unseren Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß es Gott
 dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten, braven und guten Sohn,
 Bruder, Schwager und Onkel

Hermann Kerber,

Kanzleiasistent beim katholischen Oberstiftungsrath,
 nach langem, schwerem Leiden unerwartet schnell im Alter von 36 Jahren zu sich
 zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten
 die trauernden Hinterbliebenen:
Katharina Kerber Wittve nebst Kindern.
 Karlsruhe, den 16. August 1898.
 Die Beerdigung findet Donnerstag den 18. d. Mts., Nachmittags 5 1/2 Uhr, von
 der Kapelle des neuen Friedhofes statt.
 Trauerhaus: Durlacherstrasse 63.

By!

Unterfertiger C.C. erfüllt hiermit die traurige Pflicht,
 seine lieben A.H. A.H. und i. a. C.B. i. a. C.B. von dem in
 Herrenalb erfolgten Ableben seines i. a. C.B.

Peter Michaelson (XXX)

(aktiv 1897—98)

geziemend in Kenntnis zu setzen.

Der C. C. der „Bavaria“.

I. A.:

W. Henning (XX).

Karlsruhe, den 17. August 1898.

Besonders zu beachten.

Frottir-Seifenläppchen Stück 3 <i>fl.</i> , 8 <i>fl.</i> , 10 <i>fl.</i> , 20 <i>fl.</i>	Valmitin-Seife Stück 16 <i>fl.</i>
Frottir-Handtücher , 42/100 cm, roh mit bunten Streifen Stück 35 <i>fl.</i>	Maiglöckchen, Waldmeister in langen Schwanenhals-Flaschen Flasche 75 <i>fl.</i>
Frottir-Handtücher , 45/100 cm, weiß mit bunten Streifen Stück 48 <i>fl.</i>	Can de Quinine-Kopfwasser Flasche 75 <i>fl.</i>
Frottir-Stoff , 160 cm breit Mtr. 2.40 <i>M.</i>	Beilchen , vorzüglicher Geruch Flasche 1.20 <i>M.</i>
Frottir-Stoff , 75 cm breit Mtr. 1.20 <i>M.</i>	Taschen-Apothek , enth.: Baldriantropfen, Hoffmannstropfen, Salmiakgeist, Arnikatinctur, doppelt kohlensaures Natron, Baselmecrème, Essenchloridwatte, Verbandwatte, Binde, Compressen, Gipsplaster, Zucker und Gebrauchsanweisung Stück 46 <i>fl.</i>
Frottir-Handschuhe Stück 6 <i>fl.</i> , 15 <i>fl.</i> , 25 <i>fl.</i>	Damen-Taschentücher mit Hohlraum und hübscher, bunter Kante 1/2 Dhd. 90 <i>fl.</i>
Bade-Rollen Stück 25 <i>fl.</i>	Schwämme Stück 3 <i>fl.</i> , 5 <i>fl.</i> , 8 <i>fl.</i> bis 1.00 <i>M.</i>
Bade-Hauben Stück 28 <i>fl.</i> , 35 <i>fl.</i>	Briefpapier 100 Bogen 33 <i>fl.</i>
Bade-Hosen Paar 10 <i>fl.</i> , 12 <i>fl.</i> , 15 <i>fl.</i> , 18 <i>fl.</i> , 21 <i>fl.</i>	Converts 100 Stück 40 <i>fl.</i>
Taschenkämmen Stück 9 <i>fl.</i> , 15 <i>fl.</i>	Briefpapier und Converts , je 25 Stück in Carton zu 35 <i>fl.</i>
Nagelbürsten Stück 6 <i>fl.</i>	Bleifedern Nr. 2 Stück 3 <i>fl.</i>
Brennscheeren Stück 8 <i>fl.</i> , 25 <i>fl.</i>	Reisnägeln 12 Dhd. 48 <i>fl.</i>
Wellenscheeren , 3theilig Stück 45 <i>fl.</i>	Notizbücher Stück 6 <i>fl.</i>
Brennmaschinen Stück 24 <i>fl.</i> , 32 <i>fl.</i> , 35 <i>fl.</i> , 78 <i>fl.</i>	Reiseflissen , türk. Muster Stück 75 <i>fl.</i>
Blumen-Seife Stück 8 <i>fl.</i>	Holz-Kinderstühle , braun Stück 78 <i>fl.</i>
Echte Döring-Seife mit der Gule Stück 29 <i>fl.</i>	

Ein grosser Posten

Canevas-Decken zum Besticken in □, gestreift und bunten Dessins.

Größe	25/25	30/30	35/35	40/40	50/50	65/65	50/100	65/115
Stück	20 <i>fl.</i>	25 <i>fl.</i>	28 <i>fl.</i>	40 <i>fl.</i>	50 <i>fl.</i>	100 <i>fl.</i>	100 <i>fl.</i>	160 <i>fl.</i>

Kaufhaus
Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marfels,** Herren- und Knabenkleider-Magazin, 38 Kaiserstraße 38.

Eugen Baumann,
Dekorationsmaler.



Malergeschäft
Stefanienstraße 58.

30.23.

Colosseums-Garten.

Heute den 18. August, Abends 8 Uhr,

Donnerstags-Concert

der **Artillerie-Kapelle.**

Direktion: Kgl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt à Person 30 Pfg.

(Opern- und Volksmusik.)

Thurnberg — Durlach.

Donnerstag von 5 Uhr an

169er CONCERT

unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **E. Wolf.**

Eintritt 30 Pfg.

NB. Fabrikpreismäßigung nur für Concertbesucher: Karlsruhe—Thurnberg und zurück 20 Pf. Die Billets sind am Concerttage jederzeit bei den betr. Schaffnern zu haben.

Krug, Restaurateur.